

Eins *zwei* oder *drei*

Was hat die EU mit
meinem Alltag zu tun?

Hast du dich auch schon mal gefragt, was die Europäische Union eigentlich für dich tut? Begleiten wir Emely aus Duisburg, um zu sehen, was die EU für ihr tägliches Leben bedeutet.

Was hat die EU mit deinem Alltag zu tun?

Frage 1:

Emely möchte ich den Sommerferien einen dreiwöchigen Sprachkurs in Italien durchführen, weil sie gerne lernen möchte, wie man Eis und Pizza auf italienisch bestellen kann.

Was muss sie vor der Abfahrt erledigen?

1

Nichts, denn sie kann einfach losfahren, weil sie als Bürgerin in jedes beliebige EU-Land reisen kann.

2

Anna benötigt ein Visum für den Aufenthalt.

3

Anna muss den Sprachkurs kürzen, da man nur zwei Wochen im Ausland verbringen kann.

1

2

3

1

Nichts, denn sie kann einfach losfahren, weil sie als Bürgerin in jedes beliebige EU-Land reisen kann.

2

3

1

2

3

Freizügigkeit und keine Kontrollen an den Binnengrenzen

Dank des Binnenmarkts und des Schengen-Raums können EU-Staatsangehörige ohne Grenzkontrollen in jedes beliebige EU-Land reisen und dort ohne nennenswerten Verwaltungsaufwand studieren, arbeiten oder ihren Ruhestand verbringen.

In Italien bleibt Emely über ihr Smartphone mit Freunden und Familie in der Heimat in Kontakt. Sie telefoniert, schreibt SMS oder tauscht Bilder und Erfahrungen über soziale Medien und Apps aus. Aber was ist mit Emelys Roaming-Gebühren?

Welche der folgenden Behauptungen ist zutreffend?

1

Roaming zu Inlandspreisen gilt nicht automatisch. Sie muss es bei ihrem Anbieter freischalten lassen.

2

Sie kann sich auf eine saftige Handyrechnung gefasst machen.

3

Emely kann im Urlaub ihr Smartphone unbegrenzt nutzen.

1

2

3

1

2

3

Anna kann im
Urlaub ihr
Smartphone
unbegrenzt
nutzen.

1

2

3

Niedrigere Roaming-Gebühren für Mobilgeräte

Die EU hat die Roaming-Gebühren im Juni 2017 vollständig abgeschafft. Unterwegs in der EU zahlt man für Telefongespräche, SMS und mobiles Internet lediglich Inlandspreise („roam like at home“).

Roaming zu Inlandspreisen gilt automatisch. Du musst hierfür nichts unternehmen.



Emely verbringt eine schöne Zeit Italien, doch während des Besuchs einer der zahlreichen Sehenswürdigkeiten stolpert sie und verstaucht sich ihren Knöchel.

Welche der folgenden Behauptungen ist zutreffend?

1

Emely hat Anspruch auf eine kostenlose private Gesundheitsversorgung.

2

Emely kann mit ihrer Krankenversicherungskarte öffentliche Gesundheitsleistungen in Anspruch nehmen und zahlt dieselben Gebühren wie die ansässige Bevölkerung.

3

Da Emely keine Italienerin ist, muss sie für alle Leistungen der öffentlichen Gesundheitsversorgung zahlen, die sie erhalten hat.

1

2

3

1

2

3

Emely kann mit ihrer
Krankenversicherungskarte
öffentliche in
Gesundheitsleistungen in
Anspruch nehmen und zahlt
dieselben Gebühren wie die
ansässige Bevölkerung.

1

2

3

Krankenversicherung bei kurzfristigen Auslandsaufenthalten

Wenn Emely während eines vorübergehenden Aufenthalts in einem anderen EU-Land krank wird, hat sie Anspruch auf jegliche medizinische Behandlung, die nicht bis zu ihrer Heimreise warten kann.

Die Europäische Krankenversicherungskarte wird von Ihrer Krankenversicherung ausgestellt und dient als Nachweis dafür, dass Sie in einem EU-Land krankenversichert sind. Du hast mit dieser Karte Zugang zur staatlichen Gesundheitsversorgung im EU-Ausland und zahlst dort dieselben Gebühren wie die lokale Bevölkerung.



Zurück in der Schule möchte Anna mehr über die EU erfahren und sich für den europäischen Gedanken stark machen.

Gibt es am LfG hierzu eine Möglichkeit?

1

Schade, so etwas gibt es am LfG leider nicht.

2

Klar doch, ab der siebten Klasse kann man die Europa-AG besuchen.

3

Leider nein, aber eine AG ist geplant.

1

2

3

1

2

3

Klar doch, ab
der siebten
Klasse kann
man die
Europa-AG
besuchen.

1

2

3

Dies ist ein Projekt der **Europa-AG**
unser Schule!



Was wir machen:

Wir nehmen an **Wettbewerben** teil.

Wir planen **Projekte**.

Wir denken uns **Aktionen** für den Sprachentag,
den Europatag und den Tag der Offenen Tür aus.

Wir leben den **Europäischen Gedanken**.